

Trollhättan

Seit vorgestern liegen wir in Trollhättan. Vor allem weil wir uns die [Wasserfälle](#) ansehen wollten, die jeden Nachmittag um 15:00 losgelassen werden. Pünktlich dazu gab es an beiden Tagen starkes Gewitter. Das hat uns dann leider doch auch den ersten Schaden eingebracht. Überspannung im Landanschluß hat unser Ladegerät, ein Sterling PRO Digital, zerlegt. Nicht einmal ein Einschlag, und die Sicherungen an Land sowie unser FI Schutzschalter haben reagiert. Für das Ladegerät wohl zu langsam. Das ist jetzt nach 2005 auf Bornholm das 2. Mal. Sterling kommt mir also nicht wieder ins Haus (aufs Schiff).

Die Schleusen haben zwar einen höheren Hub, sind aber wesentlich angenehmer zu handhaben. Es wird keine große Strömung erzeugt und das Wasser geht und kommt gemächlich von unten. Ab und zu kommt ein Großer entgegen, aber der Kanal bzw. die Göta Älv sind auch breiter und tiefer. Die Landschaft ist nach wie vor sehr schön, wenn man von der häufiger aufkommenden Industrie absieht.





